

Herren Bezirksliga Gr. 4

TuS 1862/1911 Fritzlar : TTC Sebbeterode-Winterscheid
Freitag, 10.09.2021, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TuS 1862/1911 Fritzlar und dem TTC Sebbeterode-Winterscheid

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 traf der TuS 1862/1911 Fritzlar am vergangenen Freitag im 1. Saisonspiel auf den TTC Sebbeterode-Winterscheid. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 28:26 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspielpaar Ranft / Hofmann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam noch sicherte.

Der Verlauf im Einzelnen: Ranft / Hofmann hatten gegen Heynmöller / Lecher bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Nichts zu bestellen hatten jedoch Lincke / Henn bei ihrem 0:3 gegen Kaschlaw / Plamper. Zu wenig spielerische Mittel hatten Eitel / Lücke letztlich auf Lager, um Kolb / Faust ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 6:11, 6:11. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Johannes Ranft hatte seinen Gegner Jörg Kaschlaw beim klaren 3:0 sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Fabian Hofmann seinem Gegner Kim Heynmöller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Einen Moment später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch hingegen der Sieg von Manfred Lincke gegen Martin Kolb nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 6:11, 11:4, 11:2 nicht verloren. Trotz Blitzstart verlor Markus Henn sein Spiel gegen Otto Plamper letztlich mit 11:8, 11:13, 5:11, 8:11. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an den Tisch. Torsten Eitel hatte seinen Gegner Sven Lecher beim klaren Sieg in drei Sätzen sicher im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Michael Lücke verlor seine Partie gegen Michael Faust chancenlos mit 6:11, 4:11, 7:11. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Einen wichtigen Erfolg verpasste am Nachbartisch Johannes Ranft beim 1:3 gegen Kim Heynmöller. Ungefährdet war jedoch der 3:0-Erfolg von Fabian Hofmann gegen Jörg Kaschlaw. Wenig Gegenwehr bekam Manfred Lincke beim 11:8, 12:10, 14:12 von Otto Plamper. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Markus Henn sein Spiel gegen Martin Kolb letztlich in vier Sätzen. Die richtige Taktik fehlte Torsten Eitel bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Faust ab dem ersten Ballwechsel. Mit 3:1 gewann Michael Lücke gegen Sven Lecher und gab dabei nur einen Satz ab. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspielpaar noch einmal alles aus sich heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Kaschlaw / Plamper zeigten Ranft / Hofmann ihren Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TuS 1862/1911 Fritzlar in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Saison-Niederlagen bei einem Saison-Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.09.2021 gegen den TSV 1911 Wasenberg an. Für den TTC Sebbeterode-Winterscheid steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen am 18.09.2021 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:1 geht.

Punkte:

TuS 1862/1911 Fritzlar

Doppel: Ranft / Hofmann (2), Lincke / Henn (0), Eitel / Lücke (0)

Einzel: J. Ranft (1), F. Hofmann (1), M. Lincke (2), M. Henn (0), T. Eitel (1), M. Lücke (1)

TTC Sebbeterode-Winterscheid

Doppel: Kaschlaw / Plamper (1), Heynmöller / Lecher (0), Kolb / Faust (1)

Einzel: K. Heynmöller (2), J. Kaschlaw (0), O. Plamper (1), M. Kolb (1), M. Faust (2), S. Lecher (0)